



Antrag

TOP:

Vorlagen-Nummer: **V/2012/10844**Datum: 15.05.2013

Bezug-Nummer.

PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220 Verfasser: Herr Johannes Krause

Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	18.07.2012	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten	12.09.2012 04.10.2012 01.11.2012	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.01.2013 14.03.2013	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	17.04.2013 22.05.2013	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.09.2012 24.10.2012 21.11.2012 30.01.2013 24.04.2013 29.05.2013	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zum Erhalt des Baumbestandes in der Stadt Halle (Saale)

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung stellt sicher, dass mittelfristig notwendige Baumfällungen durch Ersatzpflanzungen kompensiert werden. Die hierfür erforderlichen Mittel sind in den Haushaltsplanentwürfen der Stadtverwaltung ab dem Haushaltsjahr 2013 2014 zu berücksichtigen. Besonderes Augenmerk ist hierbei auf die Kompensation der Altbestände von Hybridpappeln durch die Pflanzung anderer Baumarten im Stadtteil Neustadt zu richten.

- 2. Besonderes Augenmerk ist hierbei auf die Kompensation der Altbestände von Hybridpappeln durch die Pflanzung anderer Baumarten im Stadtteil Neustadt zu richten.
- Die Stadtverwaltung stellt sicher, dass die finanzielle Ausstattung des Grünflächenamtes einen langfristigen Pflegeplan für den kommunalen Baumbestand einschließlich des Straßenbaumbestandes ermöglicht.
- 2. Die Deckung der Kosten für die Ersatzpflanzungen im Jahr 2013 (ca. 100) in Höhe von 226 T€ erfolgt aus Mehrerträgen im Produkt 1.12201 "Allgemeine Sicherheit und Ordnung" (Haushaltsansatz Bußgelder), die bisher nicht im Haushaltsentwurf 2013 eingeplant worden sind. Die Mittel sind in das Produkt 1.55103 Stadtgrün (Bäume, Gehölze etc.) Aufwand für Sach- und Dienstleistungen einzustellen.

gez. Johannes Krause Fraktionsvorsitzender

Begründung:

In der Antwort der Stadtverwaltung auf eine Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion Halle (Saale) vom April 2012 verwies die Stadtverwaltung auf fehlende finanzielle Mittel für Ersatzpflanzungen sowie für die Erarbeitung und Umsetzung eines langfristigen Pflegeplans.



Stadt Halle (Saale) Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt 22.05.2013

Sitzung des Stadtrates am 29.05.2013

Betreff: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zum Erhalt des

Baumbestandes in der Stadt Halle (Saale)

Vorlagen-Nummer: V/2012/10844

TOP: 7.4

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag anzunehmen.

Begründung:

Der Umbau der nicht durch die Baumschutzsatzung geschützten Hybridpappelbestände in Halle-Neustadt wird in den nächsten Jahren ein Umsetzungsthema sein, das in der finanziellen Ausstattung in der Prioritätendiskussion zu berücksichtigen ist.

Uwe Stäglin Beigeordneter